

483415-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in der Tragwerksplanung – Neubau Beurer Sportpark SSV Ulm 1846 - Tragwerksplanung
OJ S 140/2025 24/07/2025
Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: SSV 1846 Ulm

E-Mail: willy.goetz@ssvulm1846.de

Rechtsform des Erwerbers: Öffentliches Unternehmen

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Neubau Beurer Sportpark SSV Ulm 1846 - Tragwerksplanung

Beschreibung: Tragwerksplanung nach HOAI 2021, Teil 4, Abschnitt 1, Leistungsphase 4 - 6

Kennung des Verfahrens: 585673c8-e7e9-4402-a77b-20eb12a8a704

Interne Kennung: BSP_TW

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Das Verfahren wird auf Grundlage des § 17 VgV als Verhandlungsverfahren durchgeführt. Zulassungskriterien mit ausführlicher Wertung siehe Verfahrensbeschreibung. Es werden gemäß § 51 (2) VgV maximal drei Bewerber zur Abgabe eines Angebots (Stufe 2) aufgefordert. Sollte auf dem dritten Platz nach der Bewertung der Teilnahmeanträge mehr als ein Bewerber mit gleicher Punktzahl liegen, entscheidet das Losverfahren unter den punktgleichen Bewerbern auf dem dritten Rang. Die Bewerber auf Rang 1 und 2 mit höherer Punktzahl qualifizieren sich unabhängig davon für die zweite Verfahrensstufe. Die Vergabeunterlagen stehen vollständig, gebührenfrei und uneingeschränkt auf der Plattform der Deutschen eVergabe zur Verfügung. Die Bieter haben sich regelmäßig auf der Plattform über Änderungen, Ergänzungen oder allgemeine Hinweise zu informieren. Die gesamte Kommunikation und die Bewerbungen sind vollständig für das abgefragte Leistungsbild über die benannte Plattform elektronisch einzureichen. Bieterfragen

sind umgehend schriftlich über die Vergabepattform an die Vergabestelle zu richten. Bieterfragen werden bis 7 Tage vor dem Abgabetermin beantwortet. Später eingehende Bieterfragen können aus organisatorischen Gründen nicht mehr beantwortet werden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgl. -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Neubau Beurer Sportpark SSV Ulm 1846 - Tragwerksplanung

Beschreibung: Der Schwimm- und Sportverein Ulm 1846 e.V. (SSV Ulm 1846), Stadionstr. 17 in 89073 Ulm beabsichtigt mit entsprechenden Fördermitteln den Neubau Beurer Sportpark in der Friedrichsaustr. 16, 89073 Ulm zu verwirklichen. Beabsichtigt ist die Beauftragung von Fachplanungsleistungen. Gegenstand dieser Veröffentlichung sind Leistungen für die Tragwerksplanung im Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 VgV zu vergeben. Die Objektplanung Gebäude wurde nach Durchführung eines Architektenwettbewerbs beauftragt. Im Rahmen der Baumaßnahme wurden Leistungen der Tragwerksplanung für die Leistungsphasen 1–3 gemäß § 51 HOAI zunächst durch den Auftraggeber direkt an einen Tragwerksplaner vergeben. Der Auftrag bezog sich ausdrücklich nur auf die ersten drei Leistungsphasen und diente der beratenden Mitwirkung im Rahmen der Wettbewerbsbearbeitung des Architekten und zur Entwurfsoptimierung. Der Planer wurde nicht auf Grundlage eines EU-weiten Vergabeverfahrens nach der VgV beauftragt. Da die vorliegende Baumaßnahme durch öffentliche Fördermittel unterstützt wird (siehe Kapitel 2.4), sind gemäß den geltenden Förderrichtlinien nur solche Leistungen förderfähig, die auf der Grundlage eines transparenten, diskriminierungsfreien und wettbewerblichen Verfahrens vergeben wurden. Zur Wahrung der Fördermittel ist der AG verpflichtet, die Leistungen der

Tragwerksplanung ab LP 4 (Genehmigungsplanung) im Rahmen eines VgV-Verfahrens mit Teilnahmewettbewerb zu vergeben. Die ausgeschriebene Leistung umfasst ausschließlich die Leistungsphasen 4–6 gemäß § 51 HOAI. Die bereits erbrachten Leistungen der LP 1–3 sind ausdrücklich nicht Gegenstand der Ausschreibung, sondern werden den Bietern zur Verfügung gestellt. Die Ausschreibung ist offen und diskriminierungsfrei gestaltet. Auch der bisherige Planer kann sich im Rahmen des Vergabeverfahrens bewerben und wird – bei erfolgreicher Qualifikation – gleichberechtigt behandelt. Der Umstand der Vorbeauftragung führt zu keiner bevorzugten oder benachteiligten Behandlung im Verfahren. Die Bewertungsmatrix ist objektiv und ausschließlich auf die in der Bekanntmachung definierten Zuschlagskriterien bezogen. Die geplante Ausschreibung der Tragwerksplanung ab LP 4 ist erforderlich und zulässig. Sie dient der Sicherstellung der Förderfähigkeit und der Einhaltung der haushalts- und vergaberechtlichen Vorgaben gemäß §§ 97 ff. GWB und den einschlägigen Fördermittelbedingungen. Der Auftraggeber behält sich vor, zur Wahrung der Transparenz und Gleichbehandlung bei Bedarf ergänzende Angaben anzufordern. Der Auftraggeber beabsichtigt, die Zahl der geeigneten Bewerber gemäß § 51 VgV im Rahmen eines zweistufigen Verfahrens zu beschränken.
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 12 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 45 Abs. 1 Nr. 1 und § 46 Abs. 3 Nr. 1 + 8 VgV – Unternehmensreferenzen Fachplanung Tragwerksplanung.

Eigenerklärung zu maximal zwei Haupt-Referenzprojekten (HR 1 + HR 2) und 1

Zusatzreferenz (ZR3) mit vergleichbarer Aufgabenstellung und Planungsanforderung, bei denen die Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI 2021 unter Beachtung der deutschen Richtlinien, Regelwerke und Rechtsvorschriften bzw. vergleichbarer ausländischer

Regelungen erbracht wurde. Bewertungsgrundlage sind die in der Verfahrensbeschreibung aufgeführten Anforderungen und Bedingungen für die Teilnahme Stufe 1 (Teilnahmewettbewerb).

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: § 122 Abs. 2 Nr. 3 GWB i. V. m. § 45 Abs. 1 Nr. 1 und § 46 Abs. 3 Nr. 1 + 8 VgV - Anzahl Beschäftigte: Eigenerklärung zur durchschnittlichen Anzahl der angestellten technischen Beschäftigten (m/w/d) in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren im Tätigkeitsbereich der ausgeschriebenen Leistungen; Teilzeitbeschäftigte können entsprechend ihrer Teilzeit angerechnet werden.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Name der Bewerberin oder des Bewerbers sowie Name und berufliche Qualifikation der vorgesehenen Projektleiterin oder des vorgesehenen Projektleiters nebst Stellvertreter. Im Falle einer Arbeitsgemeinschaft Angabe des bevollmächtigten Vertreters. Erklärung, ob und auf welche Art wirtschaftliche Verknüpfungen mit anderen Unternehmen bestehen. Erklärung, ob Ausschlussgründe nach § 123 oder § 124 GWB vorliegen. Hinweis: Maßnahmen der Bewerberin oder des Bewerbers zur Selbstreinigung nach § 125 GWB sind als gesonderte Erklärung mit der Bewerbung einzureichen. (Kann über Muster F105 erfolgen)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Nachweis eines Mindestumsatzes von 1 Mio. € netto für jedes der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre. Ungeachtet des Auftragswertes haben Bieter mindestens drei abgeschlossene Geschäftsjahre vorzuweisen. Erklärung, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit den gemäß im Teilnahmeantrag geforderten Deckungssummen vorliegt beziehungsweise vor Vertragsschluss besteht. Die Maximierung der Ersatzleistung pro Versicherungsjahr beträgt mindestens das Zweifache der Deckungssumme.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Erklärung über die durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten für entsprechende Dienstleistungen in den letzten drei Geschäftsjahren. Liste der wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe der anteiligen Kosten der Kostengruppen 300 und 400 der Leistungszeit, des Auftraggebers und der bearbeiteten Leistungsphasen. Präsentation von zwei im Wesentlichen realisierten Referenzobjekten, deren Planungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind. Die erforderlichen Angaben sind dem Teilnahmeantrag zu entnehmen. Hinsichtlich der Vergleichbarkeit der Referenzobjekte sowie der Eignung im Hinblick auf die beschriebenen spezifischen Anforderungen werden die in der bereitgestellten Matrix aufgeführten Kriterien zur Wertung herangezogen. Erklärung über die Gewährleistung des Datenaustauschs gemäß Teilnahmeantrag.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Zugelassen werden alle natürlichen Personen, die zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Herkunftsland die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG und Richtlinie 89/48/EWG gewährleistet ist. Juristische Personen werden gemäß § 43 Abs. 1 VgV zugelassen, wenn für die Durchführung der Aufgabe ein verantwortlicher Berufsangehöriger benannt wird, der zur Führung der Berufsbezeichnung "Ingenieur" berechtigt ist.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Projektleiter und Team

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Umsetzungskonzept

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preiskriterium

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/585673c8-e7e9-4402-a77b-20eb12a8a704

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 02/09 /2025

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/585673c8-e7e9-4402-a77b-20eb12a8a704

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 22/08/2025 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Bitte beachten: Um einen eventuellen Ausschluss des Angebotes zu vermeiden, legen Sie bitte die geforderten Nachweise und Erklärungen dem Angebot unbedingt vollständig bei.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Teilnahmeberechtigt sind Bieter und juristische Personen, welche berechtigt sind, die Berufsbezeichnung "Ingenieur" zu führen oder über vergleichbare Fähigkeiten verfügen.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg im RP Karlsruhe

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: FREY²

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: SSV 1846 Ulm

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: SSV 1846 Ulm

Registrierungsnummer: 11366

Postanschrift: Stadionstr. 17

Stadt: Ulm

Postleitzahl: 89073

Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Land: Deutschland

E-Mail: willy.goetz@ssvulm1846.de

Telefon: +49 7311846104

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg im RP Karlsruhe

Registrierungsnummer: 1ae66cb6-d2cf-42b3-81b5-ccef9a362497

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Stadt: Karlsruhe

Postleitzahl: 79137

Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: FREY²

Registrierungsnummer: b45c15f4-ec83-4808-b03c-e0a1184d6a04

Postanschrift: Fünf-Bäume-Weg 24

Stadt: Ulm

Postleitzahl: 89081

Land, Gliederung (NUTS): Ulm, Stadtkreis (DE144)

Land: Deutschland

E-Mail: e.frey@frey2.de

Telefon: +49 73138900541

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 585673c8-e7e9-4402-a77b-20eb12a8a704 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/07/2025 21:01:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 483415-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 140/2025
Datum der Veröffentlichung: 24/07/2025